

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Marburg
Januar 2023



**Sperrfrist:
31.01.2023, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Marburg
Berichtsmonat:	Januar 2023
Erstellungsdatum:	26.01.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.03.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Marburg

Januar 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	16
Geschäftsstellenbezirk Marburg	17
Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf	20
Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf	23

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Marburg
 Januar 2023

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.830	9.963	9.731	-133	-1,3	909	10,2	8,7	12,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.050	5.484	5.377	566	10,3	897	17,4	17,7	18,1
55,3% Männer	3.347	2.985	2.874	362	12,1	362	12,1	11,7	12,9
44,7% Frauen	2.703	2.499	2.503	204	8,2	535	24,7	25,8	24,7
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	615	560	556	55	9,8	183	42,4	56,9	58,4
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	128	112	109	16	14,3	67	109,8	96,5	131,9
30,6% 50 Jahre und älter	1.854	1.682	1.605	172	10,2	202	12,2	10,1	6,2
20,8% dar. 55 Jahre und älter	1.258	1.138	1.088	120	10,5	153	13,8	12,3	7,7
30,9% Langzeitarbeitslose	1.871	1.817	1.810	54	3,0	121	6,9	7,7	6,4
8,4% Schwerbehinderte Menschen	506	471	486	35	7,4	23	4,8	-2,5	1,9
39,8% Ausländer	2.406	2.224	2.152	182	8,2	936	63,7	69,1	68,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.565	1.116	1.182	449	40,2	6	0,4	-11,1	17,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	879	493	430	386	78,3	-123	-12,3	-6,1	12,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	349	301	371	48	15,9	37	11,9	-26,8	3,1
seit Jahresbeginn	1.565	15.523	14.407	x	x	6	0,4	4,9	6,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	979	1.003	1.250	-24	-2,4	-82	-7,7	-12,3	7,1
dar. in Erwerbstätigkeit	411	263	328	148	56,3	-125	-23,3	-16,5	-9,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	188	295	455	-107	-36,3	12	6,8	-29,1	20,4
seit Jahresbeginn	979	14.638	13.635	x	x	-82	-7,7	-6,9	-6,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,1	4,0	x	x	x	3,8	3,5	3,4
dar. Männer	4,8	4,2	4,1	x	x	x	4,2	3,8	3,6
Frauen	4,3	4,0	4,0	x	x	x	3,4	3,2	3,2
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,5	3,4	x	x	x	2,7	2,2	2,2
15 bis unter 20 Jahre	3,5	3,1	3,0	x	x	x	1,6	1,5	1,3
50 bis unter 65 Jahre	4,0	3,7	3,5	x	x	x	3,6	3,3	3,3
55 bis unter 65 Jahre	4,2	3,8	3,7	x	x	x	3,8	3,4	3,4
Ausländer	16,1	14,9	14,4	x	x	x	10,1	9,1	8,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,5	4,4	x	x	x	4,2	3,8	3,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.069	6.616	6.509	453	6,8	751	11,9	11,8	11,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.258	7.865	7.747	393	5,0	965	13,2	12,9	12,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.314	7.925	7.812	389	4,9	970	13,2	13,0	12,7
Unterbeschäftigungsquote	6,1	5,9	5,8	x	x	x	5,4	5,2	5,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.048	1.727	1.576	321	18,6	-43	-2,1	-6,0	-10,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.294	9.258	9.319	36	0,4	1.219	15,1	15,8	16,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.816	3.841	3.861	-25	-0,7	637	20,0	19,1	18,6
Bedarfsgemeinschaften	6.898	6.923	6.981	-25	-0,4	783	12,8	14,5	14,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	477	555	600	-78	-14,1	-23	-4,6	1,8	-12,5
Zugang seit Jahresbeginn	477	7.418	6.863	x	x	-23	-4,6	4,4	4,6
Bestand	3.145	3.048	3.276	97	3,2	194	6,6	3,1	10,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Marburg
 Januar 2023

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.739	3.899	3.621	-160	-4,1	-441	-10,6	-12,5	-8,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.191	1.783	1.646	408	22,9	-94	-4,1	-6,6	-8,8	
62,8% Männer	1.377	1.099	989	278	25,3	-15	-1,1	-5,3	-4,8	
37,2% Frauen	814	684	657	130	19,0	-79	-8,8	-8,6	-14,1	
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	247	199	196	48	24,1	38	18,2	28,4	26,5	
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	21	23	5	23,8	8	44,4	50,0	53,3	
39,2% 50 Jahre und älter	859	725	672	134	18,5	-99	-10,3	-15,3	-20,3	
31,1% dar. 55 Jahre und älter	682	587	567	95	16,2	-72	-9,5	-13,3	-16,9	
10,6% Langzeitarbeitslose	233	215	216	18	8,4	-39	-14,3	-15,0	-13,9	
10,4% Schwerbehinderte Menschen	227	195	209	32	16,4	-7	-3,0	-18,1	-14,0	
21,2% Ausländer	465	379	302	86	22,7	2	0,4	6,2	-0,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.056	662	615	394	59,5	-70	-6,2	-3,6	12,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	814	437	351	377	86,3	-108	-11,7	6,1	19,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	123	126	128	-3	-2,4	23	23,0	-18,2	-11,1	
seit Jahresbeginn	1.056	8.482	7.820	x	x	-70	-6,2	-5,0	-5,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	627	518	610	109	21,0	-110	-14,9	-7,3	-0,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	341	194	229	147	75,8	-145	-29,8	-4,0	-9,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	117	155	-20	-17,1	19	24,4	-29,9	-3,1	
seit Jahresbeginn	627	8.423	7.905	x	x	-110	-14,9	-10,3	-10,5	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,3	1,2	x	x	x	1,7	1,4	1,3	
dar. Männer	2,0	1,6	1,4	x	x	x	2,0	1,6	1,5	
Frauen	1,3	1,1	1,0	x	x	x	1,4	1,2	1,2	
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,2	1,2	x	x	x	1,3	1,0	1,0	
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,6	x	x	x	0,5	0,4	0,4	
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,6	1,4	x	x	x	2,1	1,8	1,8	
55 bis unter 65 Jahre	2,2	1,9	1,9	x	x	x	2,6	2,3	2,3	
Ausländer	3,1	2,5	2,0	x	x	x	3,2	2,5	2,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,5	1,3	x	x	x	1,9	1,6	1,5	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.310	1.938	1.795	372	19,2	-111	-4,6	-6,1	-8,7	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.678	2.291	2.147	387	16,9	-113	-4,0	-6,2	-8,6	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.733	2.352	2.211	381	16,2	-109	-3,8	-5,4	-7,9	
Unterbeschäftigungsquote	2,0	1,7	1,6	x	x	x	2,1	1,8	1,8	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.048	1.727	1.576	321	18,6	-43	-2,1	-6,0	-10,5	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Marburg
 Januar 2023

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.091	6.064	6.110	27	0,4	1.350	28,5	28,9	29,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.859	3.701	3.731	158	4,3	991	34,6	34,6	35,7
51,0% Männer	1.970	1.886	1.885	84	4,5	377	23,7	24,7	25,2
49,0% Frauen	1.889	1.815	1.846	74	4,1	614	48,2	46,6	48,5
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	368	361	360	7	1,9	145	65,0	78,7	83,7
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	102	91	86	11	12,1	59	137,2	111,6	168,8
25,8% 50 Jahre und älter	995	957	933	38	4,0	301	43,4	42,4	39,5
14,9% dar. 55 Jahre und älter	576	551	521	25	4,5	225	64,1	64,0	58,8
42,4% Langzeitarbeitslose	1.638	1.602	1.594	36	2,2	160	10,8	11,7	9,9
7,2% Schwerbehinderte Menschen	279	276	277	3	1,1	30	12,0	12,7	18,4
50,3% Ausländer	1.941	1.845	1.850	96	5,2	934	92,8	92,6	90,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	509	454	567	55	12,1	76	17,6	-20,1	23,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	65	56	79	9	16,1	-15	-18,8	-50,4	-8,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	226	175	243	51	29,1	14	6,6	-31,9	12,5
seit Jahresbeginn	509	7.041	6.587	x	x	76	17,6	19,9	24,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	352	485	640	-133	-27,4	28	8,6	-17,1	15,3
dar. in Erwerbstätigkeit	70	69	99	1	1,4	20	40,0	-38,9	-7,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	91	178	300	-87	-48,9	-7	-7,1	-28,5	37,6
seit Jahresbeginn	352	6.215	5.730	x	x	28	8,6	-2,0	-0,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	2,8	2,8	x	x	x	2,1	2,1	2,1
dar. Männer	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,2	2,1	2,1
Frauen	3,0	2,9	2,9	x	x	x	2,0	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,2	2,2	x	x	x	1,4	1,3	1,2
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,5	2,4	x	x	x	1,1	1,1	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,1	x	x	x	1,5	1,5	1,5
55 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	1,8	x	x	x	1,2	1,2	1,1
Ausländer	13,0	12,3	12,4	x	x	x	6,9	6,6	6,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,0	3,1	x	x	x	2,4	2,3	2,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.759	4.678	4.714	81	1,7	862	22,1	21,4	21,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.580	5.574	5.601	6	0,1	1.078	23,9	23,2	23,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.580	5.574	5.601	6	0,1	1.078	23,9	23,2	23,6
Unterbeschäftigungsquote	4,1	4,1	4,1	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.294	9.258	9.319	36	0,4	1.219	15,1	15,8	16,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.816	3.841	3.861	-25	-0,7	637	20,0	19,1	18,6
Bedarfsgemeinschaften	6.898	6.923	6.981	-25	-0,4	783	12,8	14,5	14,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2022 bis Januar 2023.

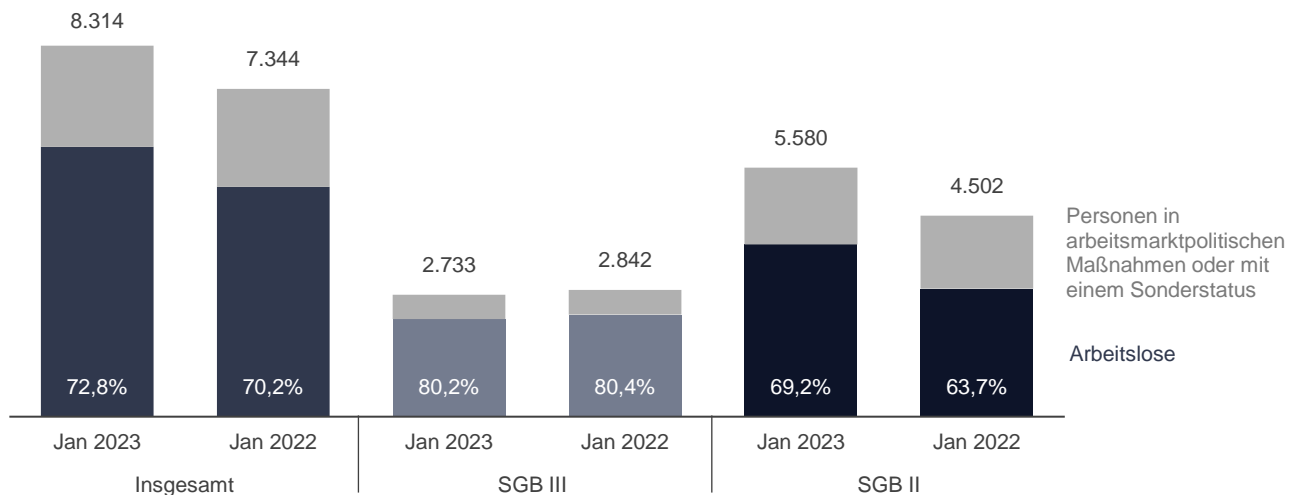
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Marburg
Januar 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Jan 2022	Dez 2021	Nov 2021	in %
Arbeitslosigkeit	6.050	5.484	566	10,3	897	17,4	17,7	18,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.019	1.132	-113	-10,0	-146	-12,5	-9,9	-12,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	575	682	-107	-15,7	-112	-16,3	-13,0	-18,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	444	450	-6	-1,3	-34	-7,1	-4,9	-3,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.069	6.616	453	6,8	751	11,9	11,8	11,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.189	1.249	-60	-4,8	214	21,9	18,8	19,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	348	354	-6	-1,7	-32	-8,4	-8,3	-5,4
Arbeitsgelegenheiten	132	139	-7	-5,0	-20	-13,2	-15,8	-22,5
Fremdförderung	557	613	-56	-9,1	266	91,4	79,2	91,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	68	68	-	-	-2	-2,9	-5,6	-1,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	83	74	9	12,2	1	1,2	-11,9	-15,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.258	7.865	393	5,0	965	13,2	12,9	12,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	55	61	-6	-9,8	4	7,8	35,6	27,5
Gründungszuschuss	55	61	-6	-9,8	4	7,8	35,6	27,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.314	7.925	389	4,9	970	13,2	13,0	12,7
Unterbeschäftigungsquote	6,1	5,9	x	x	x	5,4	5,2	5,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,8	69,2	x	x	x	70,2	66,4	65,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Marburg

Januar 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	Dez 2021	Nov 2021
						in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	2.191	1.783	408	22,9	-94	-4,1	-6,6	-8,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	119	155	-36	-23,2	-17	-12,5	0,6	-8,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	119	155	-36	-23,2	-17	-12,5	0,6	-8,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.310	1.938	372	19,2	-111	-4,6	-6,1	-8,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	368	352	16	4,5	-2	-0,5	-7,1	-8,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	266	262	4	1,5	-12	-4,3	-7,7	-3,4
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	31	30	1	3,3	5	19,2	-	-37,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	71	60	11	18,3	5	7,6	-7,7	-14,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.678	2.291	387	16,9	-113	-4,0	-6,2	-8,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	55	61	-6	-9,8	4	7,8	35,6	27,5
Gründungszuschuss	55	61	-6	-9,8	4	7,8	35,6	27,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.733	2.352	381	16,2	-109	-3,8	-5,4	-7,9
Unterbeschäftigungsquote	2,0	1,7	x	x	x	2,1	1,8	1,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,2	75,8	x	x	x	80,4	76,8	75,1
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	3.859	3.701	158	4,3	991	34,6	34,6	35,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	900	977	-77	-7,9	-129	-12,5	-11,4	-13,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	456	527	-71	-13,5	-95	-17,2	-16,3	-20,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	444	450	-6	-1,3	-34	-7,1	-4,9	-3,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.759	4.678	81	1,7	862	22,1	21,4	21,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	821	896	-75	-8,4	216	35,7	33,3	36,5
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	82	92	-10	-10,9	-20	-19,6	-9,8	-10,6
Arbeitsgelegenheiten	132	139	-7	-5,0	-20	-13,2	-15,8	-22,5
Fremdförderung	526	583	-57	-9,8	261	98,5	86,9	108,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	68	68	-	-	-2	-2,9	-5,6	-1,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	12	14	-2	-14,3	-4	-25,0	-26,3	-17,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.580	5.574	6	0,1	1.078	23,9	23,2	23,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.580	5.574	6	0,1	1.078	23,9	23,2	23,6
Unterbeschäftigungsquote	4,1	4,1	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,2	66,4	x	x	x	63,7	60,8	60,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

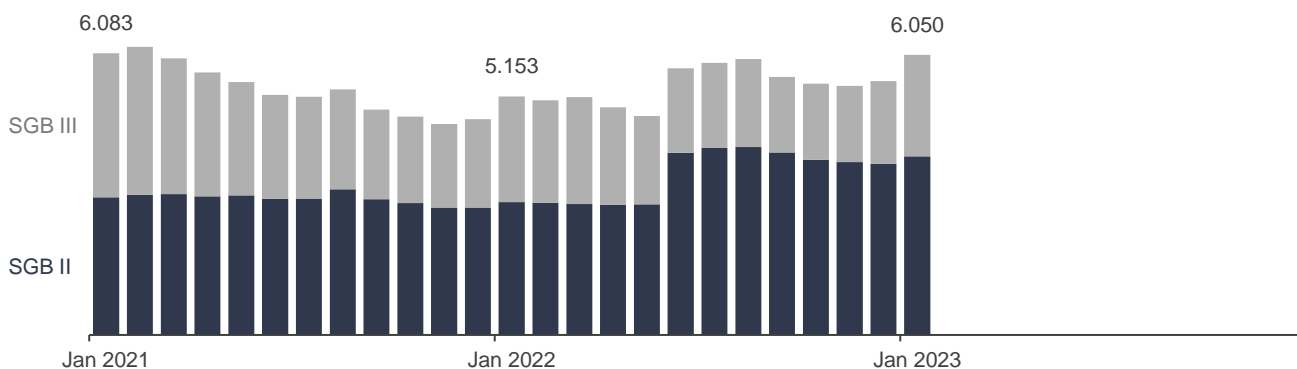
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Marburg

Januar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 566 auf 6.050 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 897 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.191, das sind 408 mehr als im Vormonat und 94 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.859 Arbeitslose, das ist ein Plus von 158 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2022 waren es 991 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	6.050	566	10,3	897	17,4	4,5	4,1	3,8
Männer	3.347	362	12,1	362	12,1	4,8	4,2	4,2
Frauen	2.703	204	8,2	535	24,7	4,3	4,0	3,4
15 bis unter 25 Jahre	615	55	9,8	183	42,4	3,8	3,5	2,7
15 bis unter 20 Jahre	128	16	14,3	67	109,8	3,5	3,1	1,6
50 Jahre und älter	1.854	172	10,2	202	12,2	4,0	3,7	3,6
55 Jahre und älter	1.258	120	10,5	153	13,8	4,2	3,8	3,8
Deutsche	3.644	384	11,8	-39	-1,1	3,1	2,8	3,1
Ausländer	2.406	182	8,2	936	63,7	16,1	14,9	10,1
Rechtskreis SGB III	2.191	408	22,9	-94	-4,1	1,6	1,3	1,7
Männer	1.377	278	25,3	-15	-1,1	2,0	1,6	2,0
Frauen	814	130	19,0	-79	-8,8	1,3	1,1	1,4
15 bis unter 25 Jahre	247	48	24,1	38	18,2	1,5	1,2	1,3
15 bis unter 20 Jahre	26	5	23,8	8	44,4	0,7	0,6	0,5
50 Jahre und älter	859	134	18,5	-99	-10,3	1,8	1,6	2,1
55 Jahre und älter	682	95	16,2	-72	-9,5	2,2	1,9	2,6
Deutsche	1.726	322	22,9	-96	-5,3	1,5	1,2	1,5
Ausländer	465	86	22,7	2	0,4	3,1	2,5	3,2
Rechtskreis SGB II	3.859	158	4,3	991	34,6	2,9	2,8	2,1
Männer	1.970	84	4,5	377	23,7	2,8	2,7	2,2
Frauen	1.889	74	4,1	614	48,2	3,0	2,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	368	7	1,9	145	65,0	2,3	2,2	1,4
15 bis unter 20 Jahre	102	11	12,1	59	137,2	2,8	2,5	1,1
50 Jahre und älter	995	38	4,0	301	43,4	2,2	2,1	1,5
55 Jahre und älter	576	25	4,5	225	64,1	2,0	1,9	1,2
Deutsche	1.918	62	3,3	57	3,1	1,6	1,6	1,6
Ausländer	1.941	96	5,2	934	92,8	13,0	12,3	6,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

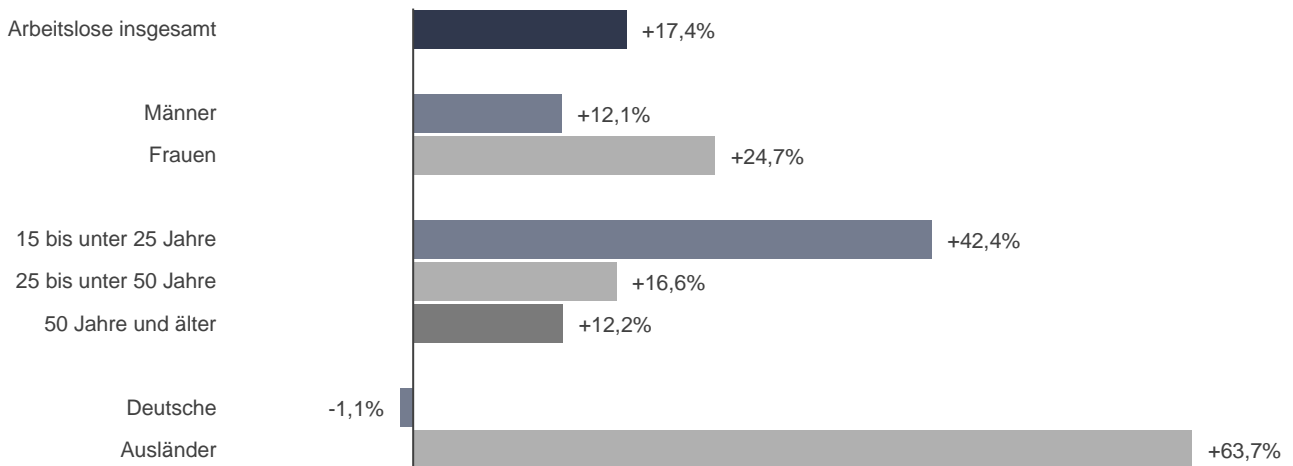
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

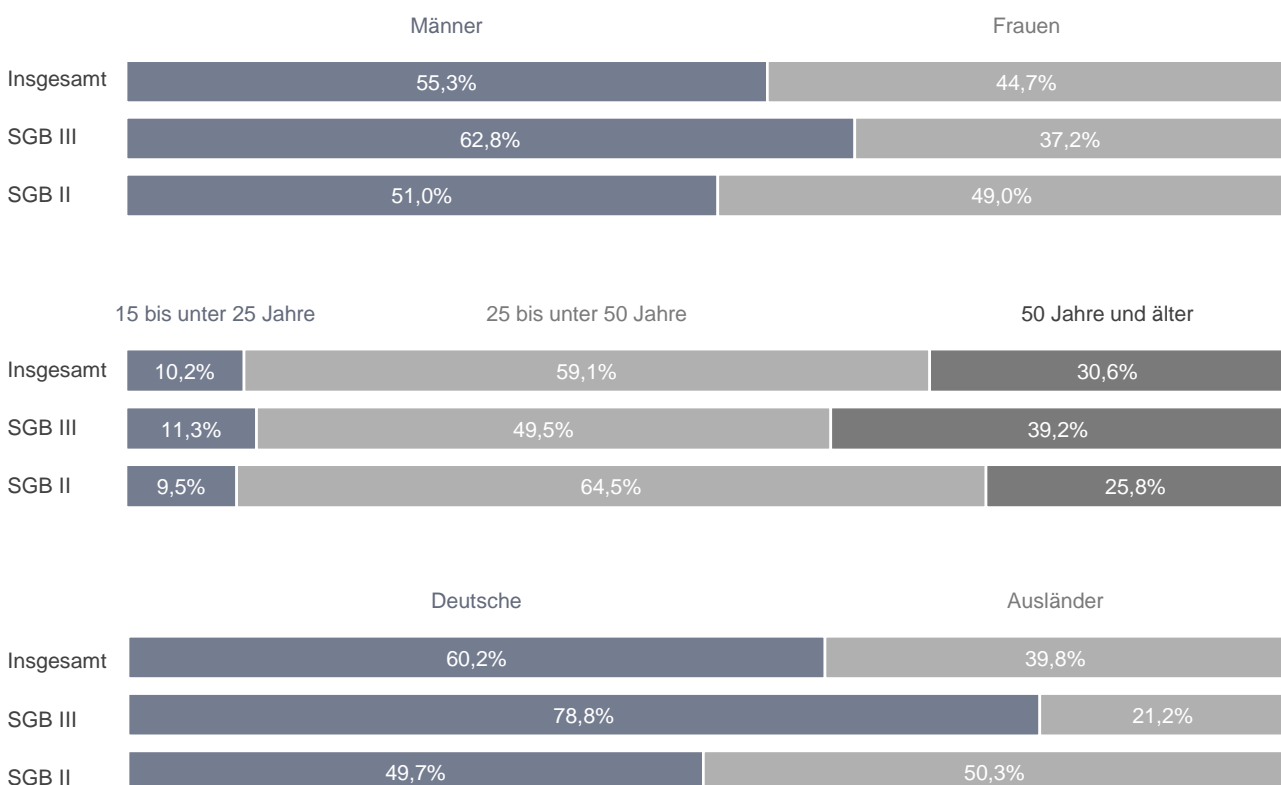
Agentur für Arbeit Marburg
Januar 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von -1% bei Deutschen bis $+64\%$ bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



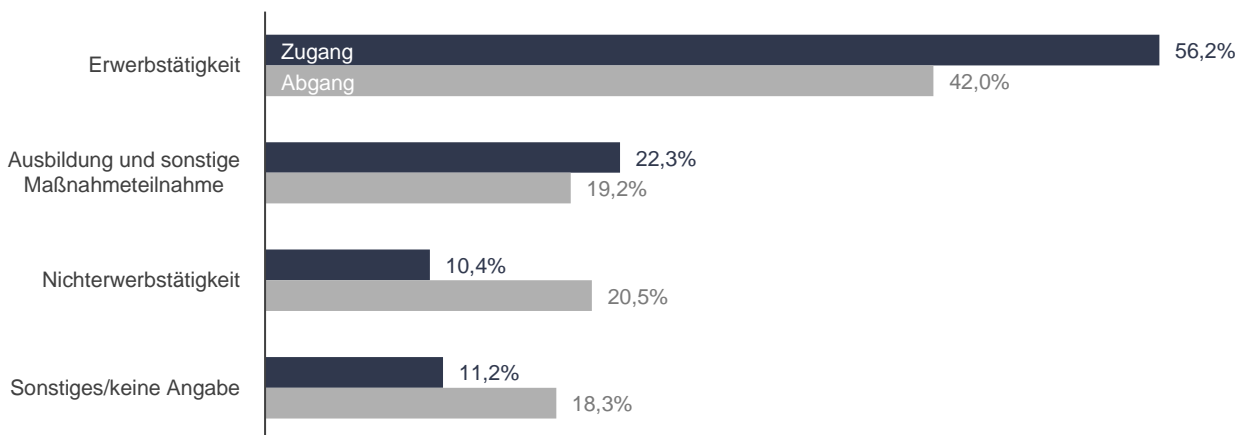
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg
Januar 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 1.565 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+6). Gleichzeitig beendeten 979 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 82 weniger als im Januar 2022. Im Januar meldeten sich 879 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 123 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 411 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 125 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.565	449	40,2	6	0,4	1.565	6	0,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	879	386	78,3	-123	-12,3	879	-123	-12,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	848	383	82,4	-110	-11,5	848	-110	-11,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	11	-	-	-12	-52,2	11	-12	-52,2
Selbständigkeit	15	-	-	-2	-11,8	15	-2	-11,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	349	48	15,9	37	11,9	349	37	11,9
Nichterwerbstätigkeit	162	37	29,6	4	2,5	162	4	2,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	98	10	11,4	-15	-13,3	98	-15	-13,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	44	18	69,2	12	37,5	44	12	37,5
Sonstiges/keine Angabe	175	-22	-11,2	88	101,1	175	88	101,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	979	-24	-2,4	-82	-7,7	979	-82	-7,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	411	148	56,3	-125	-23,3	411	-125	-23,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	395	156	65,3	-113	-22,2	395	-113	-22,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	*	*	-4	-100,0	-	-4	-100,0
Selbständigkeit	16	-6	-27,3	-7	-30,4	16	-7	-30,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	188	-107	-36,3	12	6,8	188	12	6,8
Nichterwerbstätigkeit	201	-22	-9,9	6	3,1	201	6	3,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	106	-15	-12,4	-10	-8,6	106	-10	-8,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	68	-4	-5,6	23	51,1	68	23	51,1
Sonstiges/keine Angabe	179	-43	-19,4	25	16,2	179	25	16,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

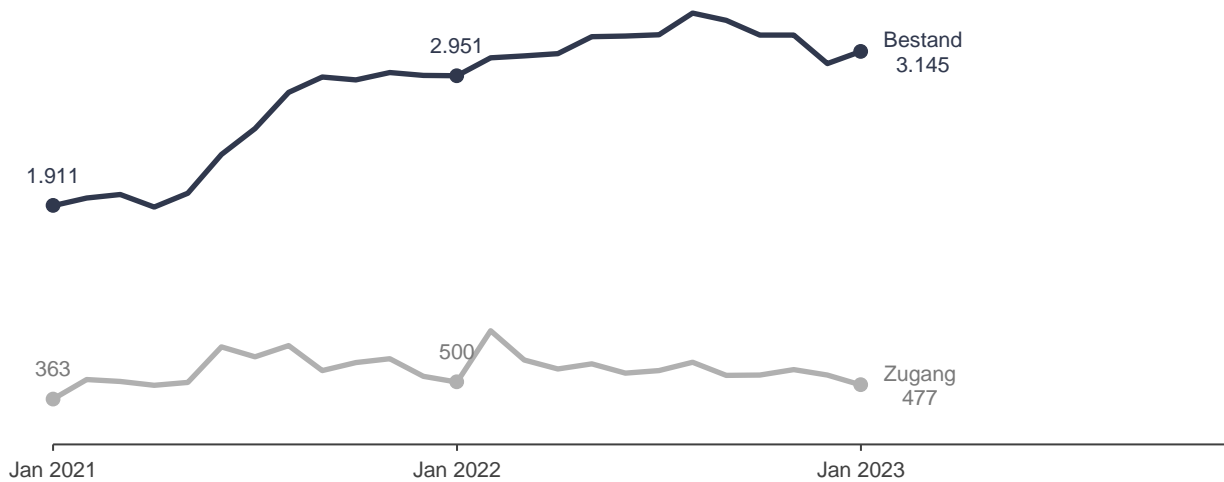
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Marburg
Januar 2023

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Marburg waren im Januar 3.145 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Dezember ist das ein Plus von 97 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 194 Stellen mehr (+7 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Januar 477 neue Arbeitsstellen, das waren 23 oder 5 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Zudem wurden im Januar 379 Arbeitsstellen abgemeldet, 123 oder 25 Prozent weniger als im Vorjahr.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	477	-78	-14,1	-23	-4,6	477	-23	-4,6
dar. sofort zu besetzen	239	-117	-32,9	-61	-20,3	239	-61	-20,3
sozialversicherungspflichtig	446	-67	-13,1	-21	-4,5	446	-21	-4,5
dar. sofort zu besetzen	212	-120	-36,1	-59	-21,8	212	-59	-21,8
Bestand	3.145	97	3,2	194	6,6	3.145	194	6,6
dar. sofort zu besetzen	2.915	35	1,2	175	6,4	2.915	175	6,4
sozialversicherungspflichtig	2.926	96	3,4	174	6,3	2.926	174	6,3
dar. sofort zu besetzen	2.701	24	0,9	154	6,0	2.701	154	6,0
Abgang	379	-416	-52,3	-123	-24,5	379	-123	-24,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	350	-398	-53,2	-112	-24,2	350	-112	-24,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Marburg

Januar 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jan 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl		in %	Vormonat		Vorjahresmonat
		1		2	absolut	in %
Arbeitslose	6.050	100	566	10,3	897	17,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	151	2,5	13	9,4	-30	-16,6
Fertigungsberufe	529	8,7	25	5,0	-16	-2,9
Fertigungstechnische Berufe	251	4,1	28	12,6	-16	-6,0
Bau- und Ausbauberufe	390	6,4	92	30,9	13	3,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	507	8,4	93	22,5	20	4,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	307	5,1	22	7,7	35	12,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	353	5,8	47	15,4	22	6,6
Handelsberufe	425	7,0	30	7,6	20	4,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	272	4,5	39	16,7	-27	-9,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	122	2,0	17	16,2	-5	-3,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	168	2,8	19	12,8	-21	-11,1
Sicherheitsberufe	223	3,7	14	6,7	34	18,0
Verkehrs- und Logistikberufe	404	6,7	33	8,9	5	1,3
Reinigungsberufe	447	7,4	30	7,2	49	12,3
Keine Angabe	1.501	24,8	64	4,5	814	118,5
Gemeldete Arbeitsstellen	3.145	100	97	3,2	194	6,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	44	1,4	-	-	-6	-12,0
Fertigungsberufe	351	11,2	28	8,7	-31	-8,1
Fertigungstechnische Berufe	329	10,5	-3	-0,9	48	17,1
Bau- und Ausbauberufe	197	6,3	-	-	-31	-13,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	239	7,6	9	3,9	13	5,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	397	12,6	5	1,3	-20	-4,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	264	8,4	12	4,8	36	15,8
Handelsberufe	323	10,3	-22	-6,4	74	29,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	169	5,4	27	19,0	63	59,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	147	4,7	11	8,1	27	22,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	266	8,5	28	11,8	95	55,6
Sicherheitsberufe	45	1,4	2	4,7	-120	-72,7
Verkehrs- und Logistikberufe	224	7,1	14	6,7	19	9,3
Reinigungsberufe	150	4,8	-14	-8,5	29	24,0
Keine Angabe	-	-	-	x	*	*

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

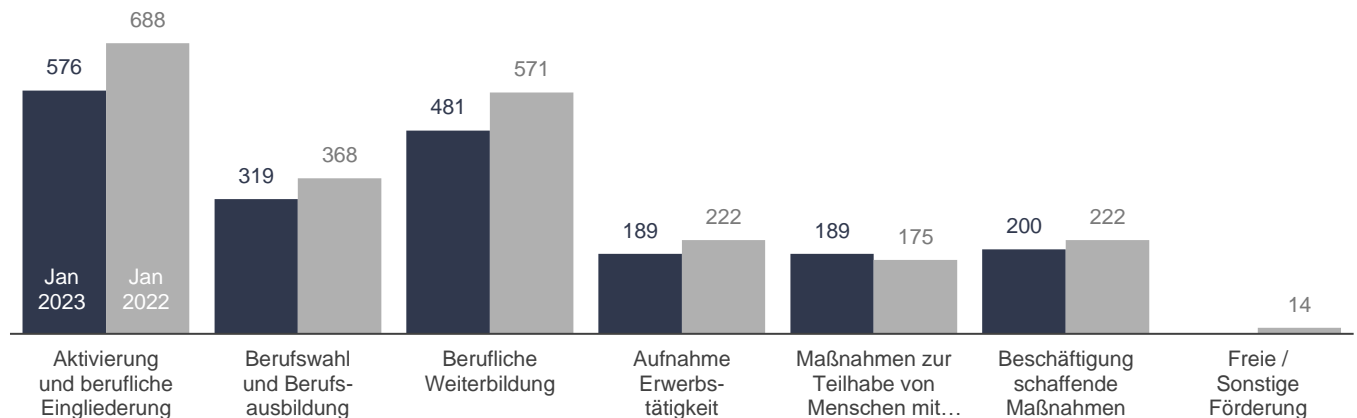
Agentur für Arbeit Marburg

Januar 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jan 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	189	-260	-57,9	-185	-49,5	189	-185	-49,5
Berufswahl und Berufsausbildung	7	-24	-77,4	-1	-12,5	7	-1	-12,5
Berufliche Weiterbildung	47	-	-	-19	-28,8	47	-19	-28,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	16	6	60,0	-24	-60,0	16	-24	-60,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	5	-13	-72,2	-15	-75,0	5	-15	-75,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	11	-11	-50,0	-8	-42,1	11	-8	-42,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-3	-100,0	-5	-100,0	-	-5	-100,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	576	-107	-15,7	-112	-16,3	576	-112	-16,3
Berufswahl und Berufsausbildung	319	7	2,2	-49	-13,3	319	-49	-13,3
Berufliche Weiterbildung	481	-2	-0,4	-90	-15,8	481	-90	-15,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	189	-29	-13,3	-33	-14,9	189	-33	-14,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	189	-6	-3,1	14	8,0	189	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	200	-7	-3,4	-22	-9,9	200	-22	-9,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-3	-100,0	-14	-100,0	-	-14	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	267	7	2,7	-39	-12,7	267	-39	-12,7
Berufswahl und Berufsausbildung	10	1	11,1	-2	-16,7	10	-2	-16,7
Berufliche Weiterbildung	67	-	-	-5	-6,9	67	-5	-6,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	45	8	21,6	7	18,4	45	7	18,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	13	-2	-13,3	9	225,0	13	9	225,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	18	-1	-5,3	-11	-37,9	18	-11	-37,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-3	-50,0	*	*	3	2	200,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Marburg (Arbeitsort)

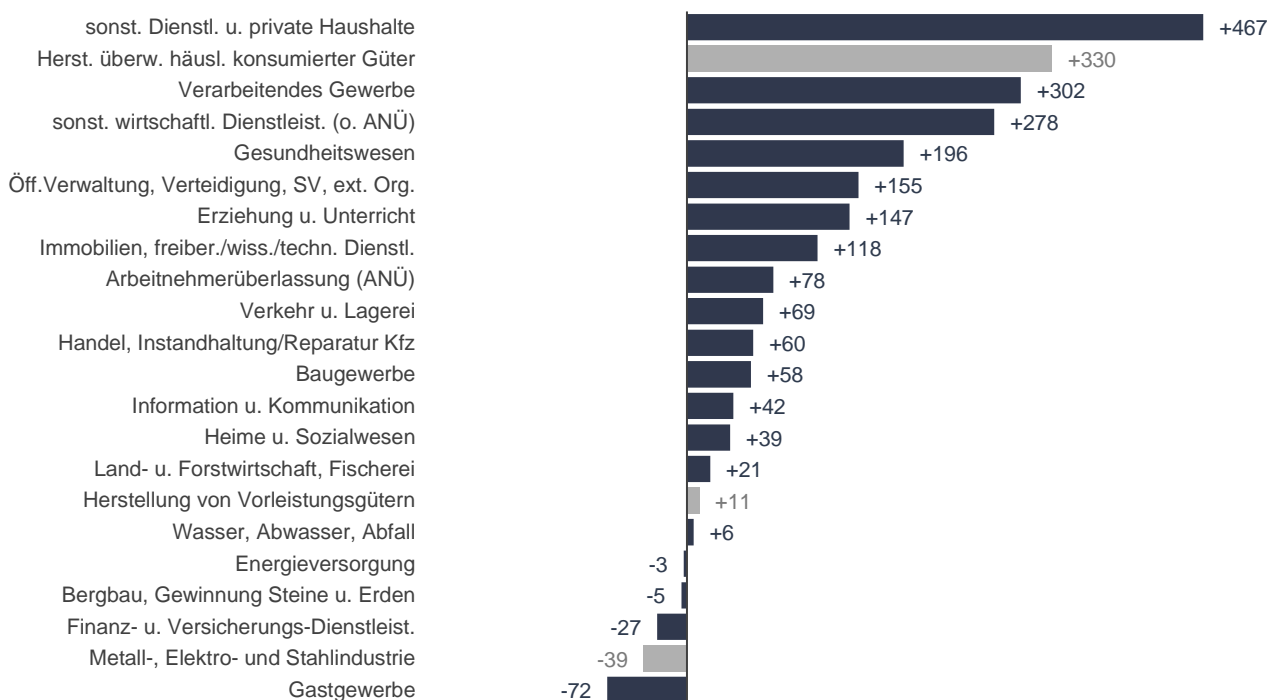
Juni 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Marburg auf 95.962. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.929 oder 2,1%, nach +1.989 oder ebenfalls +2,1% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei sonstigen Dienstleistungen und privaten Haushalten (+467 oder +14,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Gastgewerbe (-72 oder -3,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2022 / Jun 2021	
	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	95.962	94.899	94.892	96.023	94.033	1.929	2,1
51,6% Männer	49.492	49.044	49.011	49.677	48.610	882	1,8
48,4% Frauen	46.470	45.855	45.881	46.346	45.423	1.047	2,3
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	9.785	9.883	10.330	10.663	9.754	31	0,3
66,4% 25 bis unter 55 Jahre	63.725	62.901	62.730	63.708	62.897	828	1,3
22,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	21.614	21.319	21.062	20.875	20.633	981	4,8
65,5% Vollzeit	62.869	62.265	62.530	63.938	62.386	483	0,8
34,5% Teilzeit	33.093	32.634	32.362	32.085	31.647	1.446	4,6
87,7% Deutsche	84.194	84.095	84.329	84.604	83.410	784	0,9
12,3% Ausländer	11.767	10.803	10.562	11.417	10.620	1.147	10,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg
Januar 2023

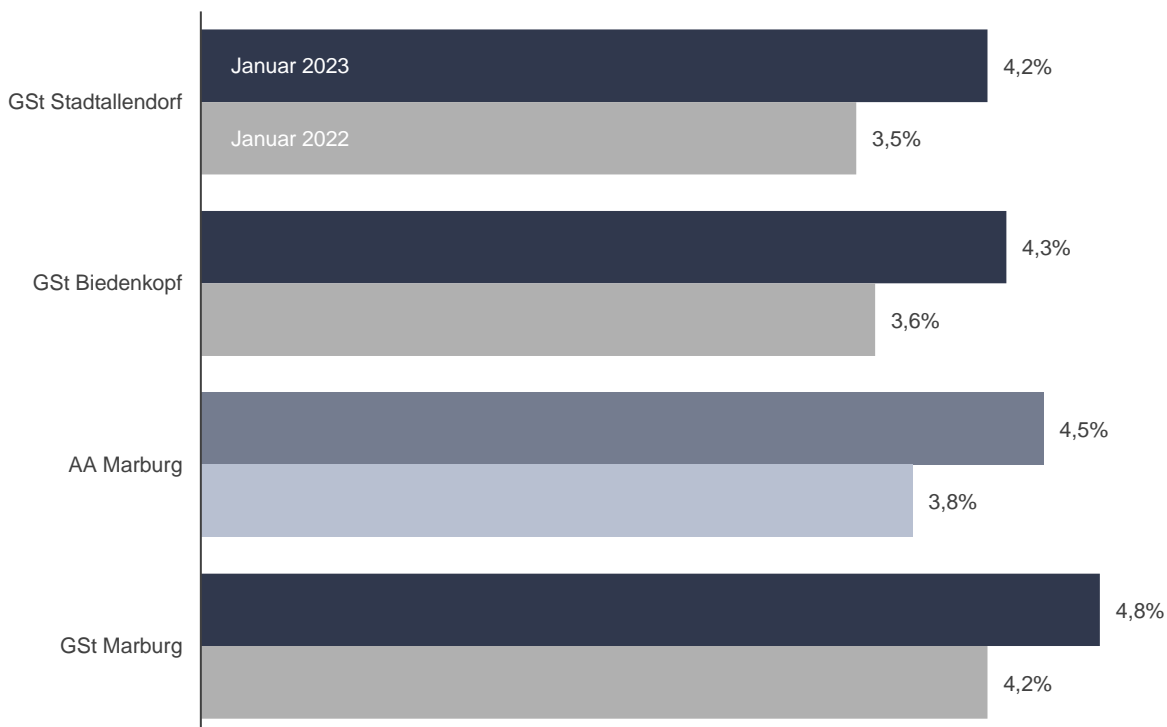
Im Agenturbezirk Marburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Januar relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Marburg; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 16%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Stadtallendorf mit einer Zunahme von 19%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Marburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Januar 2023 von 4,2% in Stadtallendorf bis 4,8% in Marburg.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Marburg

Januar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 287 auf 3.316 Personen gestiegen. Das waren 461 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,2%. Dabei meldeten sich 735 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 83 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 436 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+17).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 66 Stellen auf 1.985 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 157 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 348 neue Arbeitsstellen, 20 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.567	5.591	5.599	-24	-0,4	485	9,5	9,2	11,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.316	3.029	3.007	287	9,5	461	16,1	15,3	15,0
53,8% Männer	1.783	1.616	1.584	167	10,3	155	9,5	8,7	8,8
46,2% Frauen	1.533	1.413	1.423	120	8,5	306	24,9	23,9	22,8
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	326	304	315	22	7,2	93	39,9	55,1	56,7
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	65	59	51	6	10,2	33	103,1	96,7	155,0
29,6% 50 Jahre und älter	982	891	846	91	10,2	143	17,0	13,6	8,9
20,1% dar. 55 Jahre und älter	665	597	562	68	11,4	116	21,1	16,4	11,3
33,0% Langzeitarbeitslose	1.094	1.041	1.058	53	5,1	73	7,1	5,9	7,5
8,0% Schwerbehinderte Menschen	265	246	248	19	7,7	23	9,5	7,0	2,5
38,3% Ausländer	1.270	1.173	1.150	97	8,3	504	65,8	70,0	64,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	735	555	651	180	32,4	83	12,7	-11,2	16,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	342	214	220	128	59,8	-2	-0,6	-11,2	2,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	243	203	247	40	19,7	46	23,4	-18,8	11,3
15 bis unter 25 Jahre	88	88	100	-	-	5	6,0	22,2	66,7
55 Jahre und älter	120	99	84	21	21,2	34	39,5	15,1	13,5
seit Jahresbeginn	735	8.007	7.452	x	x	83	12,7	6,7	8,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	436	525	693	-89	-17,0	17	4,1	-13,5	13,6
dar. in Erwerbstätigkeit	158	151	203	7	4,6	-16	-9,2	-14,7	-3,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	111	178	255	-67	-37,6	8	7,8	-24,9	25,0
15 bis unter 25 Jahre	55	88	103	-33	-37,5	16	41,0	18,9	58,5
55 Jahre und älter	57	68	81	-11	-16,2	1	1,8	-21,8	32,8
seit Jahresbeginn	436	7.539	7.014	x	x	17	4,1	-5,7	-5,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,8	4,4	4,4	x	x	x	4,2	3,8	3,8
Männer	5,0	4,6	4,5	x	x	x	4,6	4,2	4,1
Frauen	4,6	4,2	4,3	x	x	x	3,7	3,4	3,5
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,4	3,5	x	x	x	2,6	2,2	2,3
15 bis unter 20 Jahre	4,0	3,6	3,1	x	x	x	2,0	1,8	1,2
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,0	3,8	x	x	x	3,8	3,5	3,5
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,2	3,9	x	x	x	3,9	3,6	3,5
Ausländer	19,4	18,0	17,6	x	x	x	12,2	11,0	11,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,2	4,8	4,7	x	x	x	4,5	4,2	4,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	348	403	406	-55	-13,6	20	6,1	13,5	-19,8
Zugang seit Jahresbeginn	348	5.126	4.723	x	x	20	6,1	6,5	6,0
Bestand	1.985	1.919	2.072	66	3,4	157	8,6	6,3	12,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Marburg
 Januar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 161 auf 1.064 Personen gestiegen. Das waren 34 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 437 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 39 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 263 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+18).

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.923	1.973	1.963	-50	-2,5	-207	-9,7	-9,2	-6,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.064	903	874	161	17,8	-34	-3,1	-5,6	-8,7
59,3% Männer	631	538	510	93	17,3	7	1,1	-1,3	-3,4
40,7% Frauen	433	365	364	68	18,6	-41	-8,6	-11,4	-15,2
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	95	80	95	15	18,8	10	11,8	14,3	21,8
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	6	7	1	16,7	1	16,7	50,0	40,0
37,1% 50 Jahre und älter	395	328	305	67	20,4	-42	-9,6	-17,0	-24,3
30,1% dar. 55 Jahre und älter	320	269	258	51	19,0	-21	-6,2	-14,3	-19,9
9,6% Langzeitarbeitslose	102	87	95	15	17,2	-27	-20,9	-27,5	-21,5
10,1% Schwerbehinderte Menschen	107	90	89	17	18,9	11	11,5	-1,1	-11,0
17,2% Ausländer	183	170	156	13	7,6	11	6,4	22,3	12,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	437	302	313	135	44,7	39	9,8	1,3	6,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	306	180	177	126	70,0	9	3,0	2,9	4,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	77	75	73	2	2,7	20	35,1	-3,8	-2,7
15 bis unter 25 Jahre	45	41	42	4	9,8	3	7,1	70,8	61,5
55 Jahre und älter	85	57	45	28	49,1	20	30,8	5,6	-22,4
seit Jahresbeginn	437	4.100	3.798	x	x	39	9,8	-3,2	-3,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	263	264	332	-1	-0,4	18	7,3	-7,7	2,8
dar. in Erwerbstätigkeit	119	112	135	7	6,3	-20	-14,4	0,9	-12,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	68	85	-10	-14,7	17	41,5	-22,7	-6,6
15 bis unter 25 Jahre	27	50	47	-23	-46,0	1	3,8	56,3	34,3
55 Jahre und älter	34	44	55	-10	-22,7	-5	-12,8	-29,0	37,5
seit Jahresbeginn	263	4.024	3.760	x	x	18	7,3	-9,0	-9,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,3	1,3	x	x	x	1,6	1,4	1,4
Männer	1,8	1,5	1,4	x	x	x	1,8	1,5	1,5
Frauen	1,3	1,1	1,1	x	x	x	1,4	1,2	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,1	0,9	1,1	x	x	x	1,0	0,8	0,9
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,4	0,4	x	x	x	0,4	0,2	0,3
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,5	1,4	x	x	x	2,0	1,7	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,2	1,8	1,8	x	x	x	2,4	2,2	2,2
Ausländer	2,8	2,6	2,4	x	x	x	2,7	2,2	2,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,4	1,4	x	x	x	1,7	1,5	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Marburg
 Januar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 126 auf 2.252 Personen gestiegen. Das waren 495 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 298 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 44 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 173 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 1 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.644	3.618	3.636	26	0,7	692	23,4	22,8	23,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.252	2.126	2.133	126	5,9	495	28,2	27,3	28,6
51,2% Männer	1.152	1.078	1.074	74	6,9	148	14,7	14,4	15,7
48,8% Frauen	1.100	1.048	1.059	52	5,0	347	46,1	44,0	45,1
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	231	224	220	7	3,1	83	56,1	77,8	78,9
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	58	53	44	5	9,4	32	123,1	103,8	193,3
26,1% 50 Jahre und älter	587	563	541	24	4,3	185	46,0	44,7	44,7
15,3% dar. 55 Jahre und älter	345	328	304	17	5,2	137	65,9	64,8	66,1
44,0% Langzeitarbeitslose	992	954	963	38	4,0	100	11,2	10,5	11,6
7,0% Schwerbehinderte Menschen	158	156	159	2	1,3	12	8,2	12,2	12,0
48,3% Ausländer	1.087	1.003	994	84	8,4	493	83,0	82,0	77,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	298	253	338	45	17,8	44	17,3	-22,6	29,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	36	34	43	2	5,9	-11	-23,4	-48,5	-6,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	166	128	174	38	29,7	26	18,6	-25,6	18,4
15 bis unter 25 Jahre	43	47	58	-4	-8,5	2	4,9	-2,1	70,6
55 Jahre und älter	35	42	39	-7	-16,7	14	66,7	31,3	143,8
seit Jahresbeginn	298	3.907	3.654	x	x	44	17,3	19,6	24,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	173	261	361	-88	-33,7	-1	-0,6	-18,7	25,8
dar. in Erwerbstätigkeit	39	39	68	-	-	4	11,4	-40,9	19,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	110	170	-57	-51,8	-9	-14,5	-26,2	50,4
15 bis unter 25 Jahre	28	38	56	-10	-26,3	15	115,4	-9,5	86,7
55 Jahre und älter	23	24	26	-1	-4,2	6	35,3	-4,0	23,8
seit Jahresbeginn	173	3.515	3.254	x	x	-1	-0,6	-1,7	0,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,1	3,1	x	x	x	2,6	2,4	2,4
Männer	3,3	3,0	3,0	x	x	x	2,8	2,7	2,6
Frauen	3,3	3,1	3,2	x	x	x	2,3	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,5	2,4	x	x	x	1,7	1,4	1,4
15 bis unter 20 Jahre	3,6	3,3	2,7	x	x	x	1,6	1,6	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	2,5	x	x	x	1,8	1,8	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,1	x	x	x	1,5	1,4	1,3
Ausländer	16,6	15,4	15,2	x	x	x	9,5	8,8	8,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,3	3,4	x	x	x	2,8	2,7	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf

Januar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 167 auf 1.348 Personen gestiegen. Das waren 216 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,5%. Dabei meldeten sich 527 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 60 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 353 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-76).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 15 Stellen auf 519 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 30 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 53 neue Arbeitsstellen, 24 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.143	2.247	2.054	-104	-4,6	192	9,8	5,3	14,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.348	1.181	1.167	167	14,1	216	19,1	21,3	21,1
57,3% Männer	773	647	637	126	19,5	147	23,5	18,7	20,6
42,7% Frauen	575	534	530	41	7,7	69	13,6	24,5	21,6
11,7% 15 bis unter 25 Jahre	158	121	114	37	30,6	44	38,6	37,5	39,0
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	26	28	8	30,8	20	142,9	62,5	33,3
31,2% 50 Jahre und älter	420	387	374	33	8,5	34	8,8	7,5	3,6
21,3% dar. 55 Jahre und älter	287	266	260	21	7,9	29	11,2	11,8	4,4
30,0% Langzeitarbeitslose	404	412	405	-8	-1,9	15	3,9	9,9	6,9
7,7% Schwerbehinderte Menschen	104	101	108	3	3,0	-2	-1,9	-14,4	-0,9
39,5% Ausländer	532	482	481	50	10,4	174	48,6	58,6	51,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	527	253	265	274	108,3	-60	-10,2	-8,7	31,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	368	105	103	263	x	-95	-20,5	-12,5	41,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	53	72	5	9,4	-7	-10,8	-33,8	2,9
15 bis unter 25 Jahre	100	48	45	52	108,3	11	12,4	-	28,6
55 Jahre und älter	75	38	39	37	97,4	-6	-7,4	5,6	11,4
seit Jahresbeginn	527	3.993	3.740	x	x	-60	-10,2	7,1	8,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	353	239	265	114	47,7	-76	-17,7	-10,8	-1,1
dar. in Erwerbstätigkeit	201	56	55	145	x	-89	-30,7	-27,3	-29,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	55	96	-15	-27,3	7	21,2	-40,9	12,9
15 bis unter 25 Jahre	58	40	45	18	45,0	1	1,8	2,6	-22,4
55 Jahre und älter	57	34	43	23	67,6	-6	-9,5	-27,7	22,9
seit Jahresbeginn	353	3.795	3.556	x	x	-76	-17,7	-3,7	-3,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	3,6	3,6	x	x	x	3,5	3,0	2,9
Männer	4,4	3,7	3,6	x	x	x	3,5	3,1	3,0
Frauen	3,8	3,6	3,5	x	x	x	3,4	2,9	2,9
15 bis unter 25 Jahre	4,6	3,5	3,3	x	x	x	3,3	2,5	2,4
15 bis unter 20 Jahre	3,7	2,8	3,1	x	x	x	1,5	1,7	2,3
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,2	3,1	x	x	x	3,3	3,1	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,4	3,4	x	x	x	3,5	3,2	3,3
Ausländer	9,7	8,7	8,7	x	x	x	6,7	5,7	5,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,0	3,9	x	x	x	3,8	3,3	3,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	53	76	104	-23	-30,3	-24	-31,2	-2,6	7,2
Zugang seit Jahresbeginn	53	1.064	988	x	x	-24	-31,2	-1,0	-0,9
Bestand	519	504	512	15	3,0	30	6,1	1,2	-0,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf

Januar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 137 auf 565 Personen gestiegen. Das waren 22 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,7%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 403 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 93 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 264 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-90).

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	895	1.013	807	-118	-11,6	-79	-8,1	-15,5	-5,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	565	428	396	137	32,0	22	4,1	7,0	2,3	
62,5% Männer	353	247	230	106	42,9	45	14,6	4,7	5,0	
37,5% Frauen	212	181	166	31	17,1	-23	-9,8	10,4	-1,2	
16,5% 15 bis unter 25 Jahre	93	60	50	33	55,0	21	29,2	42,9	22,0	
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	9	8	5	55,6	9	180,0	125,0	14,3	
38,6% 50 Jahre und älter	218	188	174	30	16,0	-1	-0,5	-2,6	-8,9	
29,4% dar. 55 Jahre und älter	166	147	141	19	12,9	-6	-3,5	-2,6	-10,8	
11,3% Langzeitarbeitslose	64	73	66	-9	-12,3	-2	-3,0	21,7	22,2	
8,1% Schwerbehinderte Menschen	46	42	50	4	9,5	-5	-9,8	-30,0	-13,8	
24,6% Ausländer	139	96	83	43	44,8	1	0,7	2,1	-16,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	403	157	158	246	156,7	-93	-18,8	-0,6	28,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	352	94	88	258	x	-92	-20,7	5,6	54,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	29	35	-9	-31,0	-1	-4,8	-17,1	-5,4	
15 bis unter 25 Jahre	81	38	27	43	113,2	-2	-2,4	26,7	35,0	
55 Jahre und älter	61	26	27	35	134,6	-7	-10,3	13,0	3,8	
seit Jahresbeginn	403	2.489	2.332	x	x	-93	-18,8	-2,4	-2,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	264	126	138	138	109,5	-90	-25,4	-9,4	-9,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	187	39	45	148	x	-96	-33,9	-22,0	-21,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	23	40	-6	-26,1	-	-	-48,9	8,1	
15 bis unter 25 Jahre	46	28	27	18	64,3	-5	-9,8	7,7	-25,0	
55 Jahre und älter	42	20	26	22	110,0	-5	-10,6	-28,6	4,0	
seit Jahresbeginn	264	2.424	2.298	x	x	-90	-25,4	-10,5	-10,5	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,3	1,2	x	x	x	1,7	1,2	1,2	
Männer	2,0	1,4	1,3	x	x	x	1,7	1,3	1,2	
Frauen	1,4	1,2	1,1	x	x	x	1,6	1,1	1,1	
15 bis unter 25 Jahre	2,7	1,7	1,4	x	x	x	2,1	1,2	1,2	
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,0	0,9	x	x	x	0,5	0,4	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,5	1,4	x	x	x	1,9	1,6	1,6	
55 bis unter 65 Jahre	2,1	1,9	1,8	x	x	x	2,3	2,0	2,1	
Ausländer	2,5	1,7	1,5	x	x	x	2,6	1,8	1,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,4	1,3	x	x	x	1,8	1,4	1,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf

Januar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 30 auf 783 Personen gestiegen. Das waren 194 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 124 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 33 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 89 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 14 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.248	1.234	1.247	14	1,1	271	27,7	32,0	31,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	783	753	771	30	4,0	194	32,9	31,2	33,6
53,6% Männer	420	400	407	20	5,0	102	32,1	29,4	31,7
46,4% Frauen	363	353	364	10	2,8	92	33,9	33,2	35,8
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	65	61	64	4	6,6	23	54,8	32,6	56,1
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	17	20	3	17,6	11	122,2	41,7	42,9
25,8% 50 Jahre und älter	202	199	200	3	1,5	35	21,0	19,2	17,6
15,5% dar. 55 Jahre und älter	121	119	119	2	1,7	35	40,7	36,8	30,8
43,4% Langzeitarbeitslose	340	339	339	1	0,3	17	5,3	7,6	4,3
7,4% Schwerbehinderte Menschen	58	59	58	-1	-1,7	3	5,5	1,7	13,7
50,2% Ausländer	393	386	398	7	1,8	173	78,6	83,8	82,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	124	96	107	28	29,2	33	36,3	-19,3	35,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	16	11	15	5	45,5	-3	-15,8	-64,5	-6,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	24	37	14	58,3	-6	-13,6	-46,7	12,1
15 bis unter 25 Jahre	19	10	18	9	90,0	13	216,7	-44,4	20,0
55 Jahre und älter	14	12	12	2	16,7	1	7,7	-7,7	33,3
seit Jahresbeginn	124	1.504	1.408	x	x	33	36,3	27,6	32,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	89	113	127	-24	-21,2	14	18,7	-12,4	10,4
dar. in Erwerbstätigkeit	14	17	10	-3	-17,6	7	100,0	-37,0	-52,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	23	32	56	-9	-28,1	7	43,8	-33,3	16,7
15 bis unter 25 Jahre	12	12	18	-	-	6	100,0	-7,7	-18,2
55 Jahre und älter	15	14	17	1	7,1	-1	-6,3	-26,3	70,0
seit Jahresbeginn	89	1.371	1.258	x	x	14	18,7	11,2	13,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,4	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Männer	2,4	2,3	2,3	x	x	x	1,8	1,7	1,7
Frauen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	1,8	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,2	1,3	1,2
15 bis unter 20 Jahre	2,2	1,9	2,2	x	x	x	1,0	1,3	1,5
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,4	1,4	1,4
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,2	1,2	1,2
Ausländer	7,1	7,0	7,2	x	x	x	4,1	3,9	4,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,6	x	x	x	2,0	1,9	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf
 Januar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 112 auf 1.386 Personen gestiegen. Das waren 220 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,6%. Dabei meldeten sich 303 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 190 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-23).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 16 Stellen auf 641 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 7 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 76 neue Arbeitsstellen, 19 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.120	2.125	2.078	-5	-0,2	232	12,3	11,4	14,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.386	1.274	1.203	112	8,8	220	18,9	20,4	23,5
57,1% Männer	791	722	653	69	9,6	60	8,2	12,6	16,4
42,9% Frauen	595	552	550	43	7,8	160	36,8	32,4	33,2
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	131	135	127	-4	-3,0	46	54,1	84,9	86,8
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	27	30	2	7,4	14	93,3	145,5	x
32,6% 50 Jahre und älter	452	404	385	48	11,9	25	5,9	5,2	2,9
22,1% dar. 55 Jahre und älter	306	275	266	31	11,3	8	2,7	5,0	3,9
26,9% Langzeitarbeitslose	373	364	347	9	2,5	33	9,7	10,6	2,7
9,9% Schwerbehinderte Menschen	137	124	130	13	10,5	2	1,5	-8,1	3,2
43,6% Ausländer	604	569	521	35	6,2	258	74,6	77,3	102,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	303	308	266	-5	-1,6	-17	-5,3	-12,7	7,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	169	174	107	-5	-2,9	-26	-13,3	6,1	15,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	45	52	3	6,7	-2	-4,0	-44,4	-23,5
15 bis unter 25 Jahre	36	50	43	-14	-28,0	-4	-10,0	38,9	65,4
55 Jahre und älter	51	41	52	10	24,4	-15	-22,7	-14,6	108,0
seit Jahresbeginn	303	3.523	3.215	x	x	-17	-5,3	-1,3	-0,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	190	239	292	-49	-20,5	-23	-10,8	-11,2	1,0
dar. in Erwerbstätigkeit	52	56	70	-4	-7,1	-20	-27,8	-8,2	-2,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	62	104	-25	-40,3	-3	-7,5	-27,9	16,9
15 bis unter 25 Jahre	40	41	54	-1	-2,4	16	66,7	41,4	12,5
55 Jahre und älter	21	36	47	-15	-41,7	-10	-32,3	-21,7	27,0
seit Jahresbeginn	190	3.304	3.065	x	x	-23	-10,8	-12,9	-13,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,0	3,8	x	x	x	3,6	3,3	3,0
Männer	4,5	4,1	3,7	x	x	x	4,1	3,6	3,1
Frauen	4,1	3,8	3,8	x	x	x	3,0	2,8	2,8
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,7	3,5	x	x	x	2,3	2,0	1,8
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,5	2,7	x	x	x	1,3	0,9	0,5
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,4	3,2	x	x	x	3,5	3,2	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,6	3,5	x	x	x	3,9	3,4	3,3
Ausländer	20,7	19,5	17,9	x	x	x	12,2	11,3	9,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,4	4,1	x	x	x	4,0	3,6	3,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	76	76	90	-	-	-19	-20,0	-32,1	8,4
Zugang seit Jahresbeginn	76	1.228	1.152	x	x	-19	-20,0	0,6	3,9
Bestand	641	625	692	16	2,6	7	1,1	-4,1	10,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf

Januar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 110 auf 562 Personen gestiegen. Das waren 82 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 216 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 16 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 100 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-38).

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	921	913	851	8	0,9	-155	-14,4	-15,9	-14,7	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	562	452	376	110	24,3	-82	-12,7	-18,1	-18,3	
69,9% Männer	393	314	249	79	25,2	-67	-14,6	-17,4	-14,7	
30,1% Frauen	169	138	127	31	22,5	-15	-8,2	-19,8	-24,4	
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	59	59	51	-	-	7	13,5	37,2	41,7	
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	6	8	-1	-16,7	-2	-28,6	-	166,7	
43,8% 50 Jahre und älter	246	209	193	37	17,7	-56	-18,5	-22,0	-22,5	
34,9% dar. 55 Jahre und älter	196	171	168	25	14,6	-45	-18,7	-19,3	-16,8	
11,9% Langzeitarbeitslose	67	55	55	12	21,8	-10	-13,0	-24,7	-27,6	
13,2% Schwerbehinderte Menschen	74	63	70	11	17,5	-13	-14,9	-27,6	-17,6	
25,4% Ausländer	143	113	63	30	26,5	-10	-6,5	-8,9	-4,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	216	203	144	13	6,4	-16	-6,9	-12,1	10,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	156	163	86	-7	-4,3	-25	-13,8	10,1	24,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	22	20	4	18,2	4	18,2	-46,3	-37,5	
15 bis unter 25 Jahre	23	32	28	-9	-28,1	-6	-20,7	28,0	55,6	
55 Jahre und älter	43	32	38	11	34,4	-13	-23,2	-22,0	81,0	
seit Jahresbeginn	216	1.893	1.690	x	x	-16	-6,9	-11,6	-11,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	100	128	140	-28	-21,9	-38	-27,5	-4,5	2,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	35	43	49	-8	-18,6	-29	-45,3	4,9	14,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	26	30	-4	-15,4	2	10,0	-23,5	-6,3	
15 bis unter 25 Jahre	24	24	29	-	-	8	50,0	50,0	16,0	
55 Jahre und älter	16	29	33	-13	-44,8	-10	-38,5	-3,3	13,8	
seit Jahresbeginn	100	1.975	1.847	x	x	-38	-27,5	-12,7	-13,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,4	1,2	x	x	x	2,0	1,7	1,4	
Männer	2,2	1,8	1,4	x	x	x	2,6	2,1	1,6	
Frauen	1,2	1,0	0,9	x	x	x	1,3	1,2	1,1	
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,6	1,4	x	x	x	1,4	1,2	1,0	
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,7	x	x	x	0,6	0,5	0,3	
50 bis unter 65 Jahre	2,0	1,7	1,6	x	x	x	2,5	2,2	2,0	
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,2	2,2	x	x	x	3,1	2,8	2,6	
Ausländer	4,9	3,9	2,2	x	x	x	5,4	4,4	2,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,5	1,3	x	x	x	2,2	1,9	1,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf
 Januar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar geringfügig um 2 auf 824 Personen gestiegen. Das waren 302 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 87 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 1 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 90 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 15 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.199	1.212	1.227	-13	-1,1	387	47,7	47,4	49,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	824	822	827	2	0,2	302	57,9	62,5	60,9
48,3% Männer	398	408	404	-10	-2,5	127	46,9	56,3	50,2
51,7% Frauen	426	414	423	12	2,9	175	69,7	69,0	72,7
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	72	76	76	-4	-5,3	39	118,2	153,3	137,5
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	21	22	3	14,3	16	200,0	x	x
25,0% 50 Jahre und älter	206	195	192	11	5,6	81	64,8	68,1	53,6
13,3% dar. 55 Jahre und älter	110	104	98	6	5,8	53	93,0	108,0	81,5
37,1% Langzeitarbeitslose	306	309	292	-3	-1,0	43	16,3	20,7	11,5
7,6% Schwerbehinderte Menschen	63	61	60	2	3,3	15	31,3	27,1	46,3
55,9% Ausländer	461	456	458	5	1,1	268	138,9	131,5	139,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	87	105	122	-18	-17,1	-1	-1,1	-13,9	4,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	13	11	21	2	18,2	-1	-7,1	-31,3	-12,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	23	32	-1	-4,3	-6	-21,4	-42,5	-11,1
15 bis unter 25 Jahre	13	18	15	-5	-27,8	2	18,2	63,6	87,5
55 Jahre und älter	8	9	14	-1	-11,1	-2	-20,0	28,6	250,0
seit Jahresbeginn	87	1.630	1.525	x	x	-1	-1,1	14,1	16,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	90	111	152	-21	-18,9	15	20,0	-17,8	-0,7
dar. in Erwerbstätigkeit	17	13	21	4	30,8	9	112,5	-35,0	-27,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	15	36	74	-21	-58,3	-5	-25,0	-30,8	29,8
15 bis unter 25 Jahre	16	17	25	-1	-5,9	8	100,0	30,8	8,7
55 Jahre und älter	5	7	14	-2	-28,6	-	-	-56,3	75,0
seit Jahresbeginn	90	1.329	1.218	x	x	15	20,0	-13,3	-12,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	1,6	1,6	1,6
Männer	2,3	2,3	2,3	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Frauen	2,9	2,9	2,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,1	2,1	x	x	x	0,9	0,8	0,9
15 bis unter 20 Jahre	2,2	1,9	2,0	x	x	x	0,7	0,4	0,3
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,0	1,0	1,0
55 bis unter 65 Jahre	1,4	1,3	1,3	x	x	x	0,8	0,7	0,7
Ausländer	15,8	15,6	15,7	x	x	x	6,8	6,9	6,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,8	x	x	x	1,8	1,7	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.